

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 56 (1930)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zehntausende
erfreuen sich am
„Nebelspalter“

OPAL weiss 70 Cts.
OPAL rot 80 Cts.
OPAL FAVORIT
10 Stück Fr. 1.—



OPAL HAVANA
10 Stück Fr. 1.50

OPAL ELEGANTES
10 Stück Fr. 2.—

Eine Zürcher Zeitung bringt unter „Harmlosen Knallerßen“ folgendes:

„Kritik.“

„Wie findest Du mein neues Kleid?“

„Es erinnert mich an Wasser!“

„Ist es denn so durchsichtig?“

„Nein, so geschmacklos!“

(Korr. aus dem St. Galler Großen Rat.)

Wir dürfen doch annehmen, daß hier der Seßhaftenteufel sein Unwesen getrieben hat, denn wir können kaum glauben, daß — —

*

Vermieterin: „Frieda, hat der Professor schon gegessen?“

„Ich weiß es nicht.“

„So fragen Sie ihn doch.“

„Das habe ich schon getan, aber er wußte es auch nicht.“

*

Wer die Unwahrheit sagt, denn nennen wir einen Lügner. Und wer die Wahrheit sagt, einen Flegel!

Es ist auf der Strecke der Rhät. Bahn von Landquart nach Chur. Zwischen Trimis und Untervaz bleibt das Züglein plötzlich stecken. Ein Reisender steigt aus und

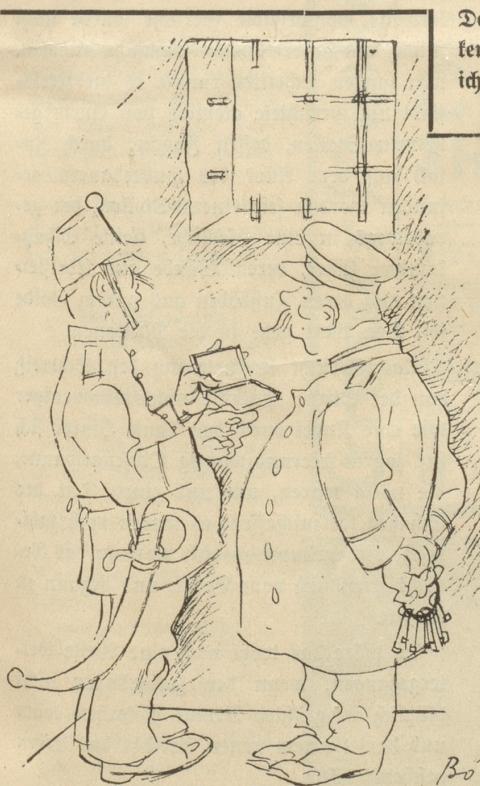


fragt den Konditeur, ob er einige Blumen pflücken dürfe. Der Konditeur ist guter Laune und erwidert, das könne er schon, aber er glaube nicht, daß er jetzt noch finde. Der Reisende aber erklärt bestimmt: „Ich kenne den Zug und seine Gewohnheiten — ich habe ein Päckli Blumensamen bei mir!“

Zur Berufswahl. In der heutigen Zeit, wo das Erwerbsleben namhafte Schwierigkeiten bietet, ist auch die richtige Berufswahl von besonderer Bedeutung und verdient doppelte Beachtung, weshalb Schul- und Waisenbehörden, Lehrer und Erzieher gewiss ein um so grösseres Bedürfnis empfinden, den aus der Schule ins Erwerbsleben übertretenden Knaben und ihren Eltern eine Wegleitung bieten zu können. An solchen dickleibigen Büchern ist freilich kein Mangel; aber nicht jedermann kann sie beschaffen, nicht alle sind empfehlenswert. Eine Flugschrift, die in knapper Form die wichtigsten Regeln enthält und unsere einheimischen Verhältnisse berücksichtigt, dürfte daher gewiss vielen Erziehern und Familienvätern willkommen sein.

Einer Anregung von Erziehern Folge leistend, hat die Kommission für Lehrlingswesen des Schweizerischen Gewerbeverbandes unter Mitwirkung erfahrener Fachleute eine «Wegleitung» für Eltern, Schul- und Waisenbehörden herausgegeben. Diese «Flugschrift», betitelt «Die Wahl eines gewerblichen Berufes», bildet das 1. Heft der bei Büchler & Co. in Bern erscheinenden «Schweizer. Gewerbebibliothek». Sie ist von Schul- und Waisenbehörden, Lehrern und Erziehern sehr gut aufgenommen und zahlreich verbreitet worden, so dass in kürzester Frist eine 8. Auflage und eine 6. Auflage der Ausgabe in französischer Sprache notwendig wurden. Preis 30 Rp. (in Partien von 10 Exemplaren zu 15 Rp.).

Die Schrift sei allen Eltern, Erziehern und Schulkommissionen zur Anschaffung und allseitigen Verbreitung bestens empfohlen.



In einer dunklen Gitterklause war ein Verbrecherkerl zu Hause. An einem Morgen, ohne Wort und ohne Abschied ging er fort. Man suchte noch, für alle Fälle, mit Peinlichkeit in seiner Zelle. Doch nichts vergessen hatte er, als eine «Turmac»-Schachtel — leer.

DER SPORT IN DER KARIKATUR



Vierzig
Zeichnungen
in Farbendruck
mit Versen
von
KARL BOCKLI

Ein Kenner des Sports nimmt ihn als Motiv für seinen Spott. Ein prachtvolles Geschenk für den Freundfröhlichen Humors. Zeichnungen und Verse von gleicher treffsicherer Bosheit.

Preis halb Leinwand gebunden mit farbig. Umschlagzeichnung Fr. 6.—

Nebelspalter-Verlag in Rorschach

Wenn Schmerzen Togal

Tabletten
Togal-Tabletten sind ein rasch und sicher wirkendes Mittel gegen Rheuma, Gicht, Ischias, Nerven- und Kopfschmerzen, Erkältungskrankheiten. Togal scheidet die Harnsäure aus und geht direkt zur Wurzel des Uebels. Wirkt selbst in veralteten Fällen! Wenn Tausende von Aerzten dieses Mittel verordnen, können auch Sie es vertrauenvoll kaufen. In allen Apotheken Fr. 1.60.



Eins, zwei, drei — im Sauseschritt läuft die Zeit! Wir laufen mit! Niemand hält das Tempo aus Ohne „Lebewohl“* im Haus.

* Gemeint ist natürlich das berühmte, von vielen Aerzten empfohlene Hühneraugen-Lebewohl mit druckmilderndem Filzring für die Zehen und Lebewohl-Ballenscheiben für die Fußsohle. Blechdose (8 Pflaster) Fr. 1.25, erhältlich in Apotheken und Drogerien.